Beschlussvorlage
Ref.VII/012/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ausschuss für Recht, Wirtschaft, Arbeit und Wissenschaft	01.07.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:
Passantenfrequenzen und Ausbau der Messpunkte

Anlagen:
Entscheidungsvorlage

Bericht:

Die kontinuierliche Erfassung von Passantenfrequenzen bildet eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung der Nürnberger Innenstadt. Insbesondere unterstützt sie das strategische Leerstands- und Ansiedlungsmanagement des Stabs Innenstadt Innenstadt gezielt bei der datenbasierten Steuerung und Bewertung von Maßnahmen.
Derzeit sind in der Lorenzer Altstadt sechs Laserscanner zur Frequenzmessung installiert. Die erhobenen Daten liefern wertvolle Erkenntnisse zu Besucherströme, tageszeitliche Schwankungen sowie zu den Auswirkungen von Veranstaltungen und saisonalen Entwicklungen.

Die bisherige Anzahl an Messpunkten ermöglicht jedoch nur eine begrenzte räumliche Abdeckung. Für eine noch differenziertere Analyse der Bewegungsströme und eine zielgerichtete Steuerung von Maßnahmen ist daher eine Erweiterung des bestehenden Erhebungssystems erforderlich, insbesondere im Bereich der Plobenhofstraße. Ziel der geplanten Maßnahme ist es, die Datengrundlage für Analysen und Planungen zu verbessern sowie die Auswirkungen von Veranstaltungen, städtebaulichen Veränderungen oder Veränderungen im Einzelhandel/ Gastronomie und Veranstaltungen künftig präziser bewerten zu können.
Die gewonnenen Erkenntnisse tragen dazu bei, die Attraktivität der Innenstadt datenbasiert weiterzuentwickeln und den Wirtschaftsstandort nachhaltig zu stärken und einen ausgewogenen, zukunftsfähigen Nutzungsmix aus Handel, Gastronomie, Freizeit und Kultur zu fördern.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	15.470 €	**Folgekosten**	2.618 € pro Jahr
		☐ dauerhaft	☒ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	2.618 € pro Jahr
davon konsumtiv	15.470 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Haushaltsmittel stehen im Budget des Stab Innenstadt zur Verfügung.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es bestehen keine Anhaltspunkte, dass diese Maßnahme bestimmte Personengruppen bevor- oder benachteiligt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Weiterentwicklung der Passantenfrequenzmessung in der Nürnberger Innenstadt zur Kenntnis und stimmt der Erweiterung des bestehenden Messsystems um einen zusätzlichen Messpunkt im Bereich Plobenhofstraße in der Nähe zum Hauptmarkt zu.
Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen vertraglichen Vereinbarungen abzuschließen sowie die notwendigen Haushaltsmittel bereitzustellen.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, weitere geeignete Standorte für zusätzliche Messpunkte zu identifizieren, zu prüfen, und bei Bedarf die Finanzierung sicherzustellen sowie deren Umsetzung vorzunehmen.